1/2023

M PULS

Stadtwerke München: Der Puls unserer Stadt

Chancen nutzen

Mit den SWM Zukunft gestalten

AUSBILDUNGSSTART
Jetzt bei den SWM bewerben

DAS DEUTSCHLANDTICKET
Wann es kommt und wo es erhältlich ist

SOLARSTROM
Mit den SWM zur eigenen PV-Anlage

Die Unternehmen der Stadtwerke München

MVG M·net muenchen.de

mehr wissen

04
Entlastung in Sicht
Warum sind die Energiepreise weiterhin recht hoch? Wie funktionieren die Preisbremsen? Was, wenn man die Preise nicht zahlen kann? Die SWM helfen

08
Strom vom eigenen Dach
Eine eigene PV-Anlage hat viele Vorteile: Man spart Geld, handelt nachhaltig und wird ein Stück unabhängiger. Die SWM begleiten Sie von der Beratung bis zur Installation

12
Vernetzt, verbunden, vereint
M-net bringt die Menschen zusammen: mit einem leistungsstarken Glasfasernetz und vielfältigem lokalem Engagement

mehr erleben

07
Flatrate für unterwegs
Das Deutschlandticket kommt. Die MVG beantwortet Fragen rund um das bundesweite Angebot

11
Sonne satt
Wo kann man jetzt das warme Frühlingslicht genießen? Muenchen.de hat ein paar Ideen

13
Auf die Plätze, fertig, SWM!
Für alle, die noch nicht wissen, was sie nach ihrem Schulabschluss machen: Hier gibt es eine Entscheidungshilfe

mehr entdecken

10
Ein kostbares Gut
Wie kann man sinnvoll Wasser sparen? Ein Test verrät es

14
Aktuelles
Besser leben mit den SWM: mit den sozial und ökologisch vorbildlich handelnden M-Bädern, dem neuen Instagram-Auftritt der MVG und attraktiven Stellenangeboten

Cover: Getty Images/Suedhang; Fotos: SWM/Weiger, SWM/Maik Kern, Simon Koy, Getty Images/Westend61, Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Liebe Leser*innen,

manchmal sind es Kleinigkeiten, die Lichtblicke bringen: wenn die Frühlingssonne wieder häufiger wärmt, wenn die Nachbarin freundlich grüßt, wenn schlechte Nachrichten weniger werden. Nach über einem Jahr werden zumindest die Nachrichten aus dem Energiemarkt etwas besser: Ab 1. April senken wir die Strom- und Fernwärmepreise (siehe auch unten) und die Preisbremsen der Bundesregierung reduzieren die Kosten weiter (mehr dazu ab S. 4). Ebenfalls erfreulich: wie gut wir durch diesen Winter gekommen sind. Trotz der angespannten politischen Situation war die Versorgung bislang immer sicher. Und wir haben kein einziges Projekt für die Energiewende wegen der unsicheren Lage stoppen müssen.

Apropos Frühlingssonne: Diese wärmt nicht nur, sondern liefert auch nachhaltige Energie. Die SWM beschleunigen den Photovoltaik-Ausbau in und um München. Sie sind auf der Suche nach einer PV-Anlage für Ihr Haus? Wir bieten hochwertige PV-Module, auch in Kombination mit Batteriespeichern und Wallboxen, sowie ein Rundum-Paket von der persönlichen Beratung bis zur Installation (mehr auf S. 8). Sie wohnen in einem Haus mit mehreren oder vielen Wohnungen? Auch dann können Sie Solarstrom vom eigenen Dach nutzen: mit unserem Angebot M-Mieterstrom (ebenfalls auf S. 8). Und wenn Sie eine ungenutzte Fläche ab ca. drei Hektar Größe besitzen: Wir pachten und kaufen Flächen für den Betrieb von großflächigen PV-Anlagen. Mit all diesen Maßnahmen wollen wir in München und der Region bis 2025 so viele PV-Anlagen bauen, dass damit der Strombedarf von 10.000 Münchner Haushalten gedeckt werden kann.

Übrigens bieten wir ab Mitte 2023 noch mehr erneuerbare Energielösungen für zu Hause an: Wenn Sie ein Haus bauen oder in Ihrem Haus die Heizungsanlage erneuern wollen, kann eine Wärmepumpe eine kluge Wahl sein. Wie PV-Anlagen sind sie ein gutes Beispiel dafür, wie eine Investition Sie unabhängiger und die Welt ein Stück klimafreundlicher macht.

Dr. Florian Bieberbach,
Vorsitzender der Geschäftsführung

Es wird günstiger!

Gute Nachrichten: Ab 1. April senken die Stadtwerke München die Preise für Fernwärme um rund 23 Prozent und den Strompreis für nahezu alle Privatkund*innen um rund 15 Prozent (ausgenommen sind Verträge mit Preisgarantie). Außerdem wird sich die von der Bundesregierung angekündigte Strompreisbremse ab März (auch rückwirkend für Januar und Februar 2023) positiv in den Abrechnungen bemerkbar machen. Preissenkung und Preisbremse beim Strom reduzieren die Stromkosten für den Münchner Durchschnittshaushalt um rund 30 Prozent. Mehr dazu gibt es ab Seite 4.

Bitte beachten Sie: Der Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 1. März 2023. Selbstverständlich erstellen wir die Inhalte mit Umsicht und Sorgfalt. Allerdings ändern sich besonders die Energiethemen derzeit sehr schnell. Sollten Inhalte in diesem Heft nicht mehr aktuell oder gar unangemessen sein, tut uns das sehr leid. Aktuelle Informationen bieten wir online auf **www.swm.de** oder über unsere Kanäle in den sozialen Medien.

Deutliche Entlastungen bei den Energiepreisen

Fotos: Adobe Stock/Michael Fleischmann, Simon Koy (2)

Sie fragen – wir antworten

Die häufigsten Fragen von SWM Kund*innen rund um die Preisbremsen

Wie funktionieren die Energiepreisbremsen?

Privathaushalte erhalten einen monatlichen Zuschuss, wenn sie für Strom mehr als 40 Cent/kWh, für Erdgas mehr als 12 Cent/kWh oder für Fernwärme mehr als 9,5 Cent/kWh zahlen. Diesen Zuschuss bekommen sie nicht für ihren gesamten Energieverbrauch, sondern für 80 Prozent des prognostizierten Jahresverbrauchs. Für diese 80 Prozent des voraussichtlichen Energieverbrauchs gibt es pro Kilowattstunde (kWh) das erstattet, was man laut Vertrag mehr zahlt als oben genannt.

Rechenbeispiel für die Strompreisbremse:

Prognostizierter Jahresverbrauch:	4.500 kWh
Strommenge, für die der Zuschuss gezahlt wird (80 % von 4.500):	3.600 kWh
Strompreis laut Vertrag:	60 ct/kWh
Preisbremse Strom wirksam ab:	40 ct/kWh
Zuschuss pro kWh:	20 ct/kWh

Jährliche Entlastung (3.600*0,20 Euro)
720 Euro (monatlich 60 Euro)

Die Energiepreisbremsen sorgen für Entlastungen. Auch auf dem Weltmarkt fallen die Preise für Strom und Gas, doch bei den Abschlägen und auf der Abrechnung kommt das nur langsam, also nicht unmittelbar an. Warum das so ist und wie die SWM ihre Kund*innen unterstützen

Die Nachrichten zur Energiekostenabrechnung werden wieder etwas besser: Die Preisbremsen der Bundesregierung entlasten die Haushalte in Deutschland. Die SWM senken den Strom- und Fernwärmepreis ab dem 1. April (vgl. S. 3). Dennoch fragen sich Kund*innen der SWM, warum Strom und Gas aktuell so teuer bleiben, obwohl die Marktpreise sinken. Der Grund: Wie viele Energieversorger kaufen die SWM Strom und Gas über einen längeren Zeitraum im Voraus für den Energiebedarf ihrer Kund*innen. Die Kundenpreise resultieren also aus gegebenenfalls unterschiedlichen Beschaffungspreisen der vergangenen Monate.

BESCHAFFUNG VON STROM UND GAS IM VORAUS

Mit dieser Strategie haben die SWM in den vergangenen 15 Jahren vergleichsweise günstige Preise angeboten. Auch 2022 haben die Kund*innen profitiert, weil die Stadtwerke München die plötzlich sehr stark gestiegenen Preise nach Beginn des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine nicht direkt an sie weitergegeben haben. Allerdings haben die SWM im vergangenen Jahr Strom und Gas auch in Hochpreisphasen gekauft, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. So kommen die derzeit hohen Preise zustande. Und auch die fallenden Marktpreise werden erst mit Verzögerung bei den Kund*innen ankommen. Die SWM geben diese aber schnellstmöglich weiter.

ENERGIEPREISE WEITER AUF HOHEM NIVEAU

Viele Kund*innen überlegen, angesichts der hohen Preise zu einem günstigeren Versorger zu wechseln. Der Wechsel zu sogenannten Energie-Discountern ist aber riskant: Discounter können momentan zwar im Vergleich günstigere Preise anbieten, weil sie Strom und Gas kurzfristig einkaufen. 2021 und 2022 haben viele allerdings plötzlich ihren Kund*innen gekündigt, weil sie nicht mehr kostendeckend Energie liefern konnten. Wenn die restliche Heizsaison mild bleibt, könnten die Beschaffungspreise im Sommer zwar weiter fallen. Aber solange Russland kein Gas nach Europa liefert, bleibt das grundsätzliche Problem der Gasknappheit bzw. der Beschaffung teuren Gases von anderswo bestehen und die Energiepreise könnten

Der SWM Kundenservice erhält aktuell überdurchschnittlich viele Anfragen. Auch wenn es etwas dauert: Sie bekommen baldmöglichst eine Antwort von uns

Muss ich jetzt meinen Abschlag anpassen?

Nein, wir passen die Abschläge entsprechend den Regelungen zu den Preisbremsen an. SWM Kund*innen müssen nichts weiter tun.

Wann werde ich über meine individuelle Entlastung informiert?

Wir informieren unsere Kund*innen baldmöglichst in einem persönlichen Anschreiben: Wir passen die Abschläge an und geben die Entlastungen an unsere Kund*innen weiter.

Warum ist in meiner Jahresrechnung von Januar oder Februar 2023 keine Entlastung durch die Preisbremsen?

Für Endverbraucher*innen von Wärme und Gas bis 1,5 Millionen Kilowattstunden und bei allen Endverbraucher*innen von Strom ist die Entlastung aus den Preisbremsen erst im März in Kraft getreten. Die Entlastung für Januar und Februar wird daher auch erst ab März berücksichtigt und in der Regel mit dem Abschlag für März verrechnet.

Wie wirkt sich ein Umzug auf den Entlastungsbetrag aus?

Beziehen Sie am neuen Wohnort weiterhin Strom, Erdgas oder Wärme von uns, erhalten Sie auch ab Beginn der Belieferung die monatliche Entlastung von uns. Dafür werden das Entlastungskontingent

im nächsten Winter wieder steigen. Erst wenn dieser durch das fehlende russische Gas entstandene Engpass grundsätzlich behoben ist, werden sich die Preise beruhigen. Das ist derzeit noch nicht der Fall. Und Flüssigerdgas wird in absehbarer Zeit auch nicht so günstig sein, wie es russisches Gas früher war.

UNTERSTÜTZUNG & ENERGIESPAREN

Es lohnt sich also weiterhin, auf einen sparsamen Umgang mit Energie zu achten – finanziell und zum Schutz des Klimas. Im kostenlosen Online-Service bzw. in der App „Meine SWM" kann man außerdem Zählerstände oder Umzüge mitteilen, Abschläge anpassen, Kontakt- und Bankdaten ändern. Zudem gibt es zahlreiche Unterstützungsangebote für Menschen, die auch mit den Preisbremsen die hohen Energiekosten nicht tragen können. Die SWM haben beispielsweise zusammen mit dem Sozialreferat der Landeshauptstadt München und verschiedenen Sozialträgern einen Wärmefonds mit 20 Millionen Euro aufgesetzt, um einkommensschwache Haushalte zu unterstützen.

Infos zu Unterstützungsangeboten:
www.swm.de/unterstuetzung

Ausbau erneuerbarer Energien in vollem Gang

„Wir haben momentan keine Energiekrise, sondern eine Krise fossiler Energieträger", so Dr. Florian Bieberbach, Vorsitzender der SWM Geschäftsführung. Umso wichtiger ist der Ausbau erneuerbarer Energien. Darauf setzen die SWM bereits seit Jahren, um die Energiewende voranzubringen und unabhängig von fossilen Energiequellen zu werden. Mit ihrer Ausbauoffensive Erneuerbare Energien und der Fernwärme-Vision treiben sie die Energie- und Wärmewende energisch voran und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur künftigen Klimaneutralität Münchens. **Mehr Infos: www.swm.de/energiewende**

und der Entlastungsbetrag neu ermittelt. Beziehen Sie am neuen Wohnort keine Energie mehr von den SWM, ist Ihr neuer Lieferant für die Entlastung zuständig.

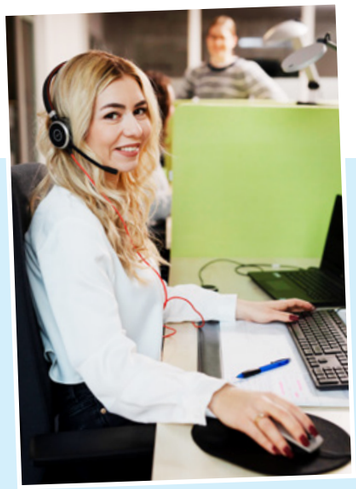
Was kann ich tun, wenn ich die Energiekosten trotz der Preisbremsen nicht bezahlen kann?

Bitte melden Sie sich bei uns. Gemeinsam finden wir eine Lösung, wie etwa einen Ratenplan oder die Verschiebung des Zahlungstermins. Darüber hinaus gibt es Unterstützungsmöglichkeiten vom Bund, der Landeshauptstadt München und den SWM.

- SWM Kundenservice für Privatkund*innen: **www.swm.de/kontakt** Tel.: 0800 796 796 0 (deutschlandweit kostenfrei)
- SWM Kundenservice für Geschäftskund*innen: **www.swm.de/geschaeftskunden/kontakt**
- Infos zu Unterstützungsangeboten: **www.swm.de/unterstuetzung**

Lohnt es sich noch, Energie zu sparen, wenn es die Entlastung durch die Preisbremsen gibt?

Ja, Energiesparen hilft dem Klima und ist bei den gestiegenen Preisen die wirksamste Möglichkeit, Geld zu sparen. Trotz der Entlastung durch die Preisbremsen lohnt es sich, den Energieverbrauch gering zu halten. Denn die Preisbremse gilt nur für den Basisbedarf (80 Prozent Ihres prognostizierten Jahresverbrauchs). Je weniger Energie Sie verbrauchen, desto weniger Mehrkosten haben Sie.



Mehr Infos zu den Preisbremsen:
www.swm.de/entlastung

Vorsicht vor Betrug!

Bitte passen Sie auf, wenn Sie von vermeintlichen SWM Mitarbeiter*innen angerufen werden, die nach Ihrer Vertrags- und Zählernummer fragen – angeblich, um Ihnen im Zuge der Preisbremsen Geld zu erstatten. Die SWM gehen so nicht vor! Die Entlastungen durch die Preisbremsen werden automatisch mit Ihrer Abrechnung verrechnet. Die Anrufenden nutzen Ihre Daten stattdessen, um bei anderen Anbietern Verträge abzuschließen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob eine Person tatsächlich bei den SWM arbeitet, fragen Sie bei uns nach: 0800 796 796 0 (deutschlandweit kostenfrei)

Flatrate für unterwegs

Das Deutschlandticket kommt und ist bald bei der MVG erhältlich

Nach dem Erfolg des 9-Euro-Tickets im vergangenen Sommer (rund 52 Millionen Mal verkauft) kommt jetzt der Nachfolger: Ab 1. Mai bringt das Deutschlandticket für 49 Euro im Monat wieder die Menschen im ganzen Land klimafreundlich in Bewegung. Gerade auch für Pendler*innen bietet das neue Ticket eine ebenso günstige wie komfortable Möglichkeit, den MVV zu nutzen – und an schönen Wochenenden die Region neu für sich zu entdecken. Sechs wichtige Fragen und Antworten.

1 Wo gilt das Deutschlandticket?

Das Deutschlandticket ist – wie damals das 9-Euro-Ticket – bundesweit im Nahverkehr gültig. Dazu zählen etwa Stadt- und Regionalbusse, U-Bahnen, Trambahnen und Regionalzüge (2. Klasse). Im Fernverkehr der Deutschen Bahn (z. B. IC, EC und ICE), in Fernbussen und bei Anbietern wie FlixTrain kann das Ticket nicht genutzt werden.

2 Für wen lohnt sich das Deutschlandticket?

Das Deutschlandticket hat ein starkes Preis-Leistungs-Verhältnis und ist deswegen ein attraktives Angebot. Rein preislich betrachtet, lohnt es sich für Fahrgäste, die bisher mehr als 49 Euro im Monat bzw. 588 Euro im Jahr zahlen. Das trifft u. a. auf fast alle IsarCard Abo- und Monatskarten-Nutzer*innen zu.

Ein großer Pluspunkt: Dadurch, dass das Deutschlandticket bundesweit im Nahverkehr gilt, muss man sich keine Gedanken mehr über Tarif- und Verbundgrenzen oder zusätzliche Kosten machen. Das macht auch Trips in anderen Städten deutlich einfacher. Wer das Ticket nutzen möchte, sollte auch die übrigen Konditionen vergleichen.

3 Gibt es das Ticket nur als Abo?

Ja. Im Gegensatz zum 9-Euro-Ticket ist das Deutschlandticket bundesweit nur als Abo zu haben. Sie können es aber monatlich kündigen. Wer bereits ein Abonnement bei der MVG hat, steigt einfach um: Die MVG wird alle Abonnent*innen rechtzeitig über die Konditionen des Deutschlandtickets informieren und erklären, wie man sein Abo ganz einfach im MVG-Kundenportal umstellen kann.

4 Werden die bisherigen Abos abgeschafft?

Nein, die MVV-Tarife bleiben bestehen. Die Nutzer*innen können entscheiden, ob sie an ihrem aktuellen Abonnement festhalten oder zum Deutschlandticket wechseln möchten. Sie wählen einfach das Ticket, welches am besten zu ihnen passt.

5 Wo kann ich das Deutschlandticket kaufen?

Ab dem 3. April ganz einfach online über das MVG-Kundenportal auf **www.mvg.de.** Das Deutschlandticket wird als HandyTicket in den Apps MVGO und MVG Fahrinfo München zur Verfügung gestellt – so haben Sie es immer zur Hand. Alternativ können Sie sich bei der Bestellung auf **www.mvg.de** für eine Chipkarte entscheiden.

6 Ist das Deutschlandticket übertragbar?

Nein. Das Deutschlandticket ist personalisiert und nicht übertragbar. Kinder unter sechs Jahren können kostenlos mitfahren, ältere Kinder und andere Personen nicht. Für die Mitnahme von Rädern oder Hunden gelten weiterhin die tariflichen Bestimmungen vor Ort.

Aktuelle Infos zum Deutschlandticket unter: **www.mvg.de/deutschlandticket**

Fotos: SWM, Simon Koy, MVG

Strom vom eigenen Dach

Ein Stück unabhängiger werden, Geld sparen und dabei die Energiewende voranbringen: mit einer Photovoltaik-Anlage von den SWM

Ein gutes Gefühl, wenn sich der Batteriespeicher im Keller zügig füllt und all das nur durch die Kraft der Sonne. Dabei dachte Peter W. aus Untermenzing ursprünglich, sein Dach mit Ostausrichtung würde sich gar nicht für Photovoltaik eignen. Nach einer Prüfung durch die SWM konnte die PV-Anlage doch realisiert werden. M-Solar Plus, das Solarpaket der SWM, umfasst hochwertige PV-Module zu einem fairen Festpreis und lässt sich flexibel anpassen. So erhalten Kund*innen eine maßgeschneiderte Lösung, beispielsweise zusätzlich mit einem Stromspeicher oder einer Wallbox zum Laden des E-Autos. Wer sich wie Peter W. für eine Photovoltaik-Anlage auf dem eigenen Dach entscheidet, will unabhängiger sein, Geld sparen und dabei nachhaltig handeln. Die Stadtwerke München begleiten diese Investition mit dem passenden Know-how und qualifizierten Fachpartnern vom ersten bis zum letzten Schritt (siehe rechts). Peter W. hat das überzeugt: „Mit ihrem Komplettpaket haben mir die SWM viel Arbeit abgenommen. Bei Fragen waren sie immer erreichbar und haben mich super informiert, was gerade ansteht und wo ich selber aktiv werden muss."

MEHR SOLARENERGIE FÜR MÜNCHEN UND DIE REGION

M-Solar Plus ist Teil zahlreicher Aktivitäten, mit denen die Stadtwerke München die Energiewende vorantreiben. Schon heute entspricht die Menge an Ökostrom, die die SWM produzieren, rechnerisch rund 90 Prozent des Münchner Verbrauchs. Ab 2025 sollen es 100 Prozent sein. Um das zu schaffen, setzen die SWM auf einen cleveren Energiemix, u. a. aus Wind- und Sonnenenergie, Wasserkraft oder auch Geothermie. Dabei produzieren sie Ökostrom auch an anderen Standorten in Europa. In München und im Umland setzen die SWM verstärkt auf Solarenergie: Ihr Ziel ist es, bis 2025 so viele PV-Anlagen in München und der Region zu bauen, dass rund 10.000 Münchner Haushalte damit mit Strom versorgt werden könnten. Im Münchner Umland bauen die SWM große Solarparks auf eigenen und gepachteten Flächen, in der Stadt wird der Ausbau der Dach-Photovoltaik vorangetrieben.

SOLARENERGIE OHNE EIGENHEIM

Mit M-Solar Plus haben die SWM schon mehr als 1.000 Photovoltaik-Anlagen in München und der Region installiert – zuletzt im Schnitt 1,5 neue PV-Anlagen pro Werktag. Aber auch für alle, die kein Eigenheim besitzen, haben die SWM ein Angebot: Bewohner*innen von Mehrparteienhäusern können mit M-Mieterstrom Ökostrom vom eigenen Dach beziehen. Die Eigentümer*innen verpachten dafür das Dach ihrer Immobilie an die SWM, die darauf PV-Anlagen installieren. Die Bewohner*innen können den Strom direkt nutzen und dabei Geld sparen, denn der Tarif M-Mieterstrom ist immer mindestens zehn Prozent günstiger als die Grundversorgung. Wenn die Sonne nicht genug scheint, erhalten die Kund*innen Ökostrom von den SWM. Überschüsse werden ins Stromnetz eingespeist. Die SWM übernehmen Planung, Betrieb und Wartung der Anlagen – damit die Umstellung so bequem wie möglich ist.

Mehr Infos: www.swm.de/solar und www.swm.de/mieterstrom

Fotos: SWM/Weiger (5), istock

Energielösungen für zu Hause

In 5 Schritten zur PV-Anlage

1 Kontakt aufnehmen
Sie schicken die Basisdaten Ihres Gebäudes (z. B. Dachfläche) und Informationen zu Ihrem Stromverbrauch über das Online-Formular an die Stadtwerke München. Wir prüfen Ihre Angaben.

2 Sich beraten lassen
Bei einem ersten, unverbindlichen Telefonat klären wir gemeinsam, ob Photovoltaik für Sie die richtige Lösung ist, ob Sie zusätzlich eine Batterie und/oder eine Wallbox brauchen und beantworten alle Fragen, z. B. auch zu Fördermöglichkeiten.

3 Vor Ort checken
Einer unserer Fachpartner kommt zu Ihnen und nimmt die Maße oder meldet sich für ein Expertentelefonat.

4 Individuelles Angebot erhalten
Sie bekommen anschließend ein individuelles Festpreispaket angeboten. Wenn Sie dieses annehmen, kümmern wir uns um einen Installationstermin. Wichtig: Beantragen Sie mögliche Fördergelder für Ihre PV-Anlage, bevor Sie den Vertrag unterschreiben.

5 Montage starten
Unsere Fachpartner montieren am festgelegten Termin die PV-Module auf Ihrem Dach und die passende Elektrik im Keller.

Geschafft!
Mit Solarstrom vom eigenen Dach sind Sie jetzt ein Stück autarker und tun gleichzeitig etwas für die Umwelt – wie unser 1.000. M-Solar Kunde Peter W. und seine Frau Judith.

Ein kostbares Gut

Wir nutzen täglich ganz selbstverständlich einen wahren Schatz: unser Trinkwasser. Aber wie gehen wir damit um? Finden Sie in unserem Test heraus, wo man Wasser sparen kann

Wie viel Wasser verbraucht eine Person in Deutschland täglich im Durchschnitt – inklusive Kochen, Waschen, Duschen und Toilettenspülung?

- ☐ **A:** ca. 60 Liter
- ☐ **B:** ca. 130 Liter
- ☐ **C:** ca. 200 Liter

1

Wenn man den Wasserhahn während des Zähneputzens laufen lässt, kostet das in drei Minuten …

- ☐ **A:** mindestens fünf Liter Wasser
- ☐ **B:** mindestens 15 Liter Wasser
- ☐ **C:** mindestens 20 Liter Wasser

2

Herkömmliche WC-Spülkästen verbrauchen 9 Liter pro Spülung. Kästen mit Spartasten hingegen …

- ☐ **A:** nur rund 6 Liter
- ☐ **B:** nur rund 7,5 Liter
- ☐ **C:** nur rund 8 Liter

3

Mit einem Sparduschkopf kann man bequem Wasser sparen. Der Warmwasserverbrauch reduziert sich damit im Idealfall …

- ☐ **A:** um bis zu 50 %
- ☐ **B:** um bis zu 20 %
- ☐ **C:** um bis zu 10 %

4

Seit 30 Jahren fördern die SWM die ökologische Landwirtschaft im Mangfalltal. Aus den geschützten Böden des Tals kommen …

- ☐ **A:** rund 50 % des Münchner Trinkwassers
- ☐ **B:** rund 75 % des Münchner Trinkwassers
- ☐ **C:** 100 % des Münchner Trinkwassers

5

Die Landwirte im Mangfalltal bewirtschaften gemeinsam eines der größten ökologisch bewirtschafteten Gebiete in Deutschland. Wie groß ist die Fläche?

- ☐ **A:** 1.400 Hektar
- ☐ **B:** 4.400 Hektar
- ☐ **C:** 6.400 Hektar

6

Lösung:
1B, 2C, 3A, 4A, 5B, 6B

Ihre Energiespar-Expertise:

0–1 richtige Antworten:
Okay, beim Wassersparen haben Sie noch Verbesserungspotenzial. Zum Glück ist das nicht schwer und jeder Liter Wasser, den man spart, schont die Ressourcen und das Konto. Tipps zum Sparen siehe Link unten.

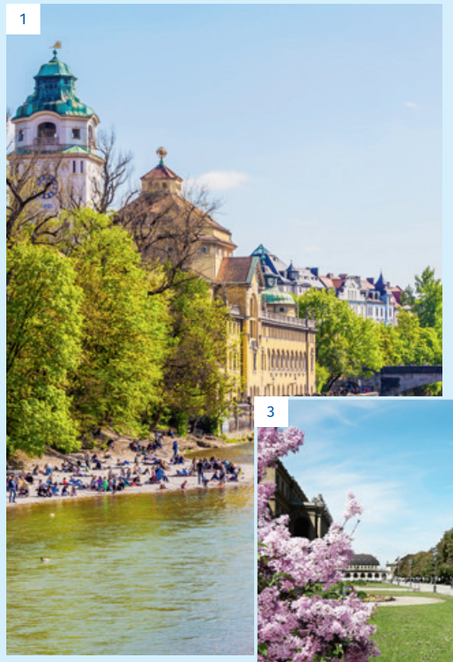
2–4 richtige Antworten:
Respekt, Sie sparen im Alltag bereits vorbildlich Wasser. Vielleicht ist ja noch mehr drin und Sie entdecken in unserem Quiz noch weitere Ideen, um wertvolles Trinkwasser zu sparen.

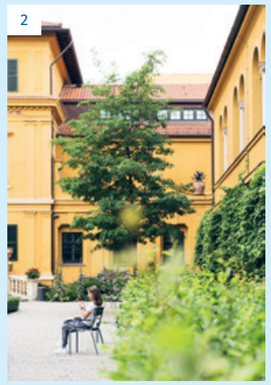
5–6 richtige Antworten:
Herzlichen Glückwunsch – Sie sind ein echter Wasserspar-Profi! Bestimmt findet sich auf unserer Webseite (Link unten) trotzdem noch der ein oder andere interessante Tipp.

www.swm.de/wasser-sparen

Sonne satt!

Ob in der Mittagspause oder am Wochenende: fünf Orte in München, an denen man das warme Frühlingslicht genießen kann


1


2

3

4

5

Fotos: SWM, Getty Images/Westend61, May Reuter, Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de (2), Shutterstock/FootToo

1 Isar

Was wäre München ohne die Isar? Bei einem Spaziergang können Sie dort Sonne tanken und dabei ganz besondere Kraftorte entdecken: die Münchner Wasserkraftwerke der SWM, die teilweise seit über 100 Jahren Ökostrom für die Stadt erzeugen. Mehr Infos zum „Kraftwerke-Spaziergang“: **www.swm.de/spaziergang**

2 Garten des Lenbachhauses

Hinter dem Königsplatz im Kunstareal befindet sich das Lenbachhaus mit der Städtischen Galerie. Franz von Lenbach gab 1887 die Residenz im toskanischen Stil in Auftrag. Den Garten kann man sogar kostenlos besuchen. Wer ins Museum will: Tickets gibt es jetzt digital mit der muenchen app (siehe rechts).

3 Hofgarten

Egal ob man durch den Hofgarten schlendert oder auf einer Bank ein Buch liest, eine ordentliche Portion Sonnenlicht bekommt man auf dem weitläufigen Areal des Renaissancegartens an vielen Stellen. Und es gibt eigentlich immer etwas zu sehen: z. B. Straßenmusiker*innen, Menschen, die Boule spielen, oder Brautpaare beim Fotoshooting.

4 Monopteros

Von kaum einem anderen Ort hat man so einen wunderbaren Blick über den Englischen Garten wie vom Monopteros. Die Lage des Rundtempels (übrigens 1833 von Leo von Klenze entworfen) auf einem Hügel bietet eine traumhafte Aussicht auf Münchens Skyline. Und man hat hier auch später am Tag noch die Chance auf Sonnenstrahlen.

5 Sankt-Jakobs-Platz

Der Sankt-Jakobs-Platz im Angerviertel ist wie ein Wohnzimmer – man kann dort wunderbar entspannen. Vielleicht, weil es niemand eilig hat. Die gut einen Hektar große Fläche bietet Raum zum Flanieren, Spielen oder für einen Kaffee mit Blick auf die Synagoge Ohel Jakob.

Noch mehr Tipps unter:
www.muenchen.de/freizeit

Jetzt neu!

Mit der muenchen app ganz einfach ein digitales Ticket kaufen: für Museen wie das Lenbachhaus oder die Villa Stuck, für Veranstaltungen in der Isarphilharmonie oder für den Tierpark Hellabrunn (übrigens auch ein guter Ort, um die Frühlingssonne zu genießen). Weitere Freizeitangebote kommen hinzu, ab Sommer z. B. Tickets für die M-Bäder!
Die muenchen app ist in den App-Stores für iOS und Android verfügbar.

Vernetzt, verbunden, vereint!

Das Netz der Stadt wächst. Gemeinsam bauen SWM und M-net seit Jahren das Glasfasernetz aus. Der regionale Kommunikationsanbieter bringt die Menschen aber nicht nur digital zusammen

Schnelles Internet ist für viele heute fast so wichtig wie Strom und Wasser. In München und zahlreichen anderen Regionen Bayerns versorgt M-net die Bewohner*innen zuverlässig mit hohen Bandbreiten und stabiler Leistung – und engagiert sich auf vielfältige Weise für die Region und die Menschen, die hier leben.

ZUKUNFTSSICHERER ANSCHLUSS

2023 werden M-net und die SWM rund 650.000 Haushalte – und damit etwa zwei Drittel der Münchner Bevölkerung – an das leistungsfähige Glasfasernetz angeschlossen haben. Nach Möglichkeit verlegt M-net dabei die zukunftssichere Anschlussvariante FTTH (Fiber to the Home), bei der die Glasfaserleitungen bis in die Wohnung oder ins Büro reichen. Die heutige Nutzung des Internets bringt herkömmliche Technologien wie Kabel oder DSL an ihre Grenzen. Sobald mehrere Nutzer*innen gleichzeitig im Netz aktiv sind, können Kupferleitungen keine stabile Bandbreite garantieren. FTTH hingegen ermöglicht Videokonferenzen und Streaming in hervorragender Qualität, produktives Arbeiten in der Cloud sowie schnelle Up- und Downloads. Dabei hat FTTH auch die beste Klimabilanz unter den digitalen Infrastrukturen.

LOKALE VERANTWORTUNG

Bayerns führender Glasfaseranbieter ist vor Ort für seine Kund*innen da: Mit 500 Shops und Vertriebspartnern in Bayern bietet M-net Anlaufstellen in direkter Kundennähe. Darüber hinaus gibt M-net auch online zahlreiche Hilfestellungen und Tipps für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet. Als erster klimaneutraler Telekommunikationsanbieter Deutschlands möchte M-net außerdem für die Region einen Unterschied machen. Deshalb unterstützt das Unternehmen gezielt lokale Aktionen für den Klimaschutz, wie beispielsweise ein Aufforstungsprojekt in Grub bei Poing.

REGIONALES ENGAGEMENT

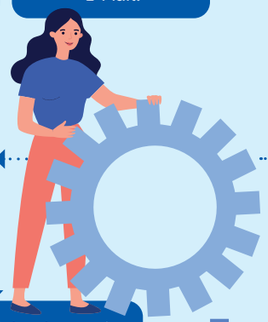
Wie sehr M-net seine bayerische Heimat am Herzen liegt, zeigen auch die zahlreichen lokalen Aktivitäten und Engagements: Mit dem Sponsoring von Sportveranstaltungen wie dem Outdoor Festival in München oder dem Augsburger Firmenlauf, kulturellen Angeboten wie einem Pop-Up Sommerkino oder den beliebten Hofkonzerten trägt M-net dazu bei, die Menschen vor Ort zueinanderzubringen und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken. Auch das ehrenamtliche Engagement seiner Mitarbeiter*innen fördert M-net und hat so u. a. schon Kindergärten, Tierheime, den Tierpark Hellabrunn und die Freiwillige Feuerwehr finanziell unterstützt. Alles unter dem Motto: Wir für hier!

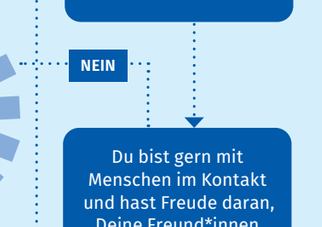
Mehr Infos: www.m-net.de

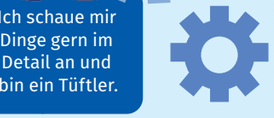
Fotos: SWM/M-net, iStock

Schulabschluss – und jetzt?

Wer noch nicht weiß, in welche Richtung es nach der Schule gehen soll: Die SWM haben viel zu bieten. Wir kümmern uns um vieles, was die Lebensqualität Münchens ausmacht: Energie und Trinkwasser, Mobilitätsangebote, schnelles Internet und einiges mehr. Jedes Jahr am 1. September starten über 140 Jugendliche bei uns ihre Ausbildung in verschiedenen Berufen. Vielleicht ist auch etwas Passendes für Dich dabei?







WOBEI KÖNNTEST DU DEINEN FREUND*INNEN AM BESTEN HELFEN?

Beim Lösen von Computerproblemen.

Beim Reparieren eines Fahrrads oder beim Aufbauen einer Kommode.

Beim Organisieren oder beim Schreiben einer E-Mail.

Beim Schlichten eines Streits oder Erklären eines Wegs.

STIMMT NICHT

WAS SPRICHT DICH MEHR AN?

NEIN

Du bist gern mit Menschen im Kontakt und hast Freude daran, Deine Freund*innen zu beraten.

Hard- und Software sind keine Fremdwörter für Dich.

Ich packe gern tatkräftig mit an und mag es, an der frischen Luft zu sein.

Ich schaue mir Dinge gern im Detail an und bin ein Tüftler.

JA

STIMMT

ZU DIR PASST:

- IT-System-Elektroniker*in
- Fachinformatiker*in Systemintegration
- Fachinformatiker*in Anwendungsentwicklung

ZU DIR PASST:

- Elektroanlagenmonteur*in
- Anlagenmechaniker*in
- Rohrleitungsbauer*in
- Fachkraft für Lagerlogistik

ZU DIR PASST:

- Industriemechaniker*in
- Elektroniker*in für Betriebstechnik
- Mechatroniker*in

ZU DIR PASST:

- Industriekaufmann*frau
- Kaufmann*frau für Büromanagement

ZU DIR PASST:

- Kaufmann*frau für Verkehrsservice
- Fachkraft im Fahrbetrieb
- Fachkraft für Bäderbetriebe

Alle Infos zu unseren verschiedenen Ausbildungsberufen findest Du unter: www.swm.de/ausbildung

Aktuelle Meldungen

Gut fürs Gemeinwohl

Die M-Bäder arbeiten für das Wohl der Menschen in München und der Region. Dass sie sozial und ökologisch vorbildlich handeln, belegt seit 2019 auch der Gemeinwohl-Bericht. 2022 wurde er rezertifiziert. Im Rahmen eines „Gipfeltreffens der Gemeinwohl-Ökonomie“ wurden die M-Bäder zudem in der Sparte Öffentlicher Betrieb ausgezeichnet. Besonders positiv aufgefallen sind die Reduzierung von ökologischen Auswirkungen, die Umsetzung von Kundenwünschen sowie neue Angebote für Mitarbeitende und die Öffentlichkeit. Aber was bedeutet eigentlich Gemeinwohl-Ökonomie? Sie will den Weg für eine gesellschaftliche Veränderung bereiten, hin zu einem ethischen Wirtschaften. Ihre Werte: Menschenwürde, ökologische Verantwortung, Solidarität, soziale Gerechtigkeit, demokratische Mitbestimmung und Transparenz.

Mehr Infos: **www.swm.de/baeder**

Soforthilfe in der Krise

Haben Sie das Gefühl, in einer ausweglosen Situation zu sein? Nicht mehr aus einer Niedergeschlagenheit herauszufinden? Wenn Sie selbst Hilfe brauchen oder jemand aus Ihrem Familien- und Freundeskreis: Bei psychischen und seelischen Notfällen jeder Art können Sie sich an den Krisendienst Psychiatrie Oberbayern wenden. Die Mitarbeitenden dort interessieren sich dafür, hören zu, fragen nach und finden mit Ihnen gemeinsam einen Weg aus der Krise. Bei Bedarf kommt ein Einsatzteam zu Ihnen nach Hause. Rufen Sie an, wenn Sie nicht mehr weiterwissen – je früher, desto besser: **0800 / 655 3000** (Anrufe sind kostenlos).

Mehr Infos: **www.krisendienste.bayern**

Gefällt mir

Bus, Tram oder U-Bahn – was fährt am schnellsten? Und wie schnell fahren sie überhaupt? Wie genau funktioniert eine Trambahn-Ampel und wie setzt man im Notfall einen Defibrillator ein? Auf dem neuen Instagram-Account der MVG erhält man spannende Einblicke hinter die Kulissen und wichtige Infos über den ÖPNV.

Folgen Sie uns auf:
www.instagram.com/muenchen.mvg

Schienenersatzverkehr auf U3/U6

Nach mehr als 50 Jahren haben drei Weichen südlich des U-Bahnhofs Sendlinger Tor das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Um sie auszutauschen, wird vom 12. Juni bis voraussichtlich 30. Juli der Abschnitt der U3/U6 zwischen Sendlinger Tor und Goetheplatz gesperrt. Während der Baumaßnahmen werden auch Stromkabel und technische Anlagen ausgetauscht sowie die Hintergleisfassaden saniert. Ein dicht getakteter Schienenersatzverkehr wird die Bahnhöfe Sendlinger Tor, Goetheplatz, Poccistraße und Implerstraße verbinden und Verbindungen zum Hauptbahnhof bieten. Zwischen Sendlinger Tor, Marienplatz und Odeonsplatz fährt ein Pendelzug.

Mehr Infos: **www.mvg de/weichen**

Unterstützung gesucht

Der mehrfach ausgezeichnete Kundenservice der SWM lebt von engagierten Mitarbeiter*innen. Deshalb suchen die Stadtwerke München neue Kundenbetreuer*innen, deren Leidenschaft der serviceorientierte Umgang mit Menschen ist – telefonisch, schriftlich sowie persönlich. Wir freuen uns auf Kolleg*innen, die gerne mit Menschen in Kontakt stehen und Teil unseres professionellen Kundenbetreuungsteams werden wollen.

Mehr Infos und weitere spannende Jobs:
www.swm.de/karriere

Fotos: SWM/Rose Hajdu, Getty Images/Fiordaliso, Instagram/MVG, Shutterstock/Ground Picture

Lust, bei uns einzusteigen?
Die SWM suchen Mitarbeiter-*innen!

Arbeiten Sie für München und die Menschen, die hier leben

Endlich, bald öffnen die Freibäder – und wir suchen von April bis September **Kassenkräfte und Rettungsschwimmer*innen:** drei bis sechs Tage die Woche, für mindestens vier Wochen.

In der Technischen Basis der MVG in Fröttmaning brauchen wir für die Montage und Instandhaltung der U-Bahn-Fahrzeuge Verstärkung von **Elektriker*innen, Mechatroniker*innen oder Mechaniker*innen**. Auch Berufsanfänger*innen sind willkommen.

Sie haben Lust, ein Großfahrzeug zu steuern, und auch nichts gegen Schichtdienst? Dann bewerben Sie sich als **Fahrer*in U-Bahn/Bus/Tram-Bahn** und tragen Sie bei zur Mobilität in der Stadt.

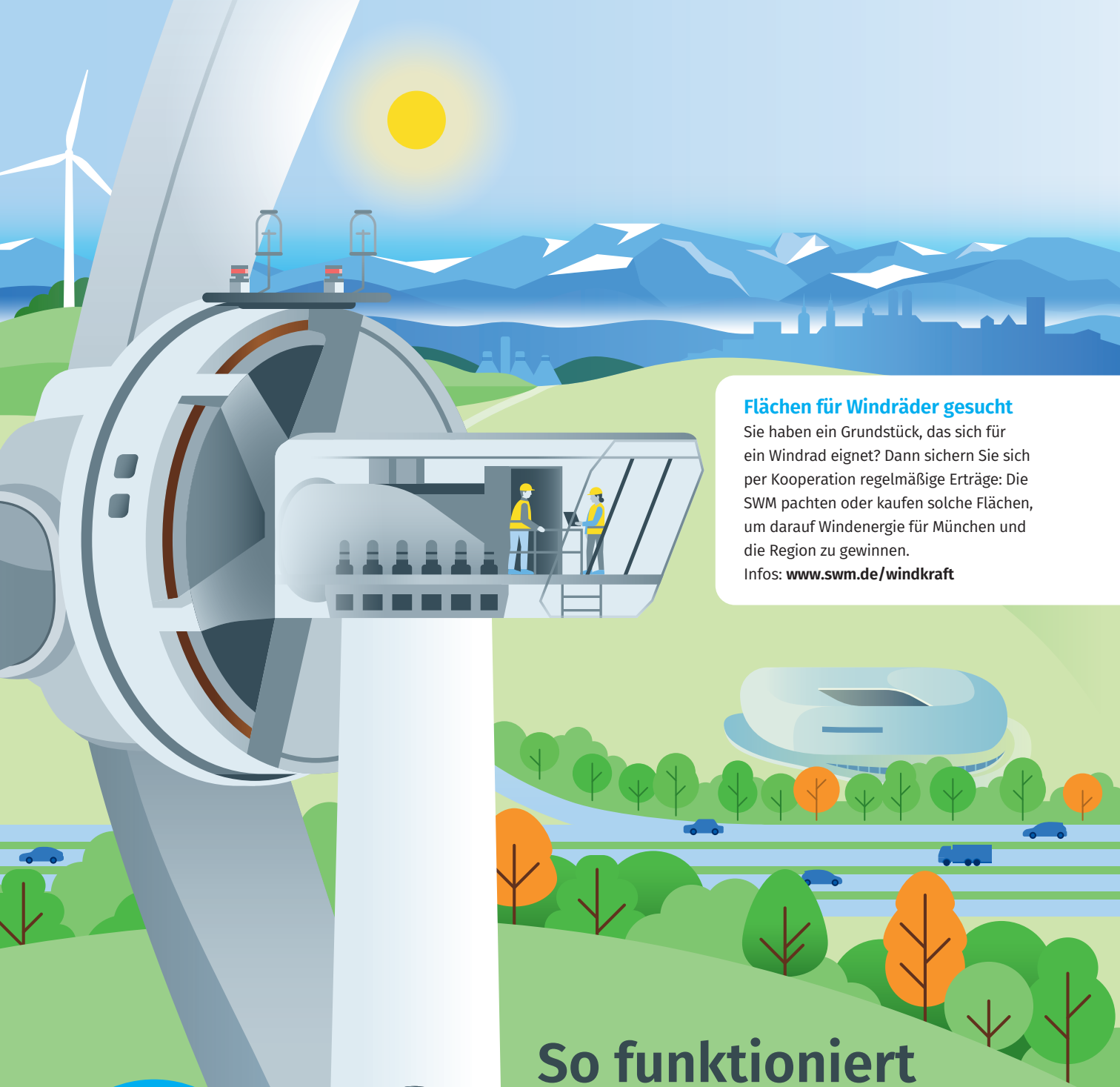
Es gibt bei den SWM noch freie Plätze für den Ausbildungsstart am 1. September 2023, sowohl für **Auszubildende als auch für Dual Studierende**, die Theorie und Praxis kombinieren wollen. Der Entscheidungsbaum (S. 13) hilft, die richtige Ausbildung zu finden.

Bewerben Sie sich jetzt auf:
www.swm.de/jobboerse

Impressum

Herausgeber: Stadtwerke München GmbH, Emmy-Noether-Straße 2, 80287 München, E-Mail: privatkunden@swm.de; Marketing/Kommunikation: Andreas Brunner (verantwortlich), Natascha Lung, Matthias Korte, Mathias Gerlach; Redaktion: SWM mit der Storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5, 80805 München; Gestaltung: Storyboard GmbH; Druck: appl druck GmbH, Senefelderstraße 3–11, 86650 Wemding

RECYCLED Papier aus Recyclingmaterial FSC® C004592



Flächen für Windräder gesucht

Sie haben ein Grundstück, das sich für ein Windrad eignet? Dann sichern Sie sich per Kooperation regelmäßige Erträge: Die SWM pachten oder kaufen solche Flächen, um darauf Windenergie für München und die Region zu gewinnen.
Infos: **www.swm.de/windkraft**

GANZ EINFACH ERKLÄRT

So funktioniert ein Windrad

Wie Kraft aus der Natur zu Strom wird

Damit sich die Flügel einer Windkraftanlage drehen, wird kinetische Energie benötigt, also Wind – und eine spezielle Flügelform: Deren Wölbung sorgt im Windstrom für einen Unterdruck, der das System aus den drei Rotorblättern (den Flügeln) und der Nabe (so nennt man die Mitte) zum Drehen, Rotieren bringt. Die Flügel des hier dargestellten Münchner Windrads in Freimann sind übrigens jeweils 69 Meter lang. Die Nabe treibt dann den runden Ringgenerator an, der die elektrische Spannung erzeugt. Fertig? Nicht ganz. Damit daraus Strom wird, der in unser Netz passt, braucht es noch Transformatoren. Die sind im Fuß des 80 Meter hohen Turms. Dorthin gelangt die Spannung über Kabel im Inneren des Turms. Über eine Leiter im Turm können außerdem Techniker*innen zum Maschinenhaus klettern. Dort befinden sich Motoren, die das Windrad je nach Windrichtung ausrichten.

Illustration: Fabia Matveev